



DIE ZUKUNFT IN DEN BESTEN HÄNDEN

Eine Übersicht zum Leitbildprojekt der
Martin Luther Stiftung Hanau

„WIR MÜSSEN VIEL MEHR MITEINANDER REDEN, ALS ÜBEREINANDER“

Thorsten Hitzel, Vorstandsvorsitzender der Martin Luther Stiftung Hanau

VORWORT

Liebe stiftungsinteressierte Leserinnen und Leser,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Freunde der Stiftung,
Mieterinnen und Mieter, Bewohnerinnen und Bewohner,

Unsere Welt wird immer vernetzter, autonomer und gleichzeitig voneinander abhängiger und komplexer. Wir sind Teil dieser Veränderungen und das seit 1880. Vielleicht kennen Sie uns schon länger, vielleicht haben Sie uns erst vor Kurzem kennengelernt.

Dass Sie sich die Zeit nehmen diese Broschüre zu lesen, zeigt, dass Sie sich mit uns auf den Weg machen, diese Entwicklung zu begleiten.

Sinn der Stiftung ist es, einen wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Gemeinschaft zu leisten. Eine Stiftung wie die Martin Luther Stiftung Hanau ist beständig und strebt nicht nach übermäßigen Gewinnen. Trotzdem müssen wir uns an die Veränderungen der Gesellschaft anpassen – eine moderne Stiftung werden.

Wie soll das unter den sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen gehen? Wir zeigen Ihnen unsere Lösung auf diese Herausforderung.

Diese Broschüre gibt einen Einblick in die Mission und Vision der Stiftung, erklärt, wie wir diese realisieren wollen und welche Werte dabei im Vordergrund stehen. Selbstverständlich digital verfügbar – im Sinne der Digitalisierungsstrategie, einer von 4 Strategien, die in den kommenden Jahren weiter ausgebaut und die Arbeit der Stiftung leiten werden.

Begleiten Sie uns auf dem Weg hin zu einer sinnstiftenden Stiftung – unserer Martin Luther Stiftung Hanau.

Ihr Thorsten Hitzel
Vorstandsvorsitzender
Martin Luther Stiftung Hanau

MARTIN LUTHER
STIFTUNG HANAU





EINLEITUNG

MARTIN LUTHER
STIFTUNG HANAU

Der Wandel der Zeit und die Herausforderungen, speziell in der Altenhilfe und Pflege, bedingen Veränderung. Die Martin Luther Stiftung Hanau begegnet diesen Herausforderungen proaktiv und mit einer klaren Vision. Diese Broschüre zeigt die Bausteine und Inhalte des Transformationsprozesses auf.

WIR SIND **STIFTUNG!**



FAHRPLAN 2024

ZEITSCHIENE 2022/2023

**Okt.
2022**

Ein neues Logo wird präsentiert: Zurück zu den Wurzeln mit Zeitgeist und einer klaren Vision.

**Januar
2023**

Die unternehmerische, strategische Ausrichtung der Stiftung steht auf einem festen Fundament. 4 Strategien und ein strukturierter Zielprozess sind erarbeitet.

**April
2023**

Das neue Leitbild, bestehend aus Vision, Mission und den Stiftungswerten, wird in einer Live-Schaltung allen Mitarbeitenden erstmals präsentiert.

**Juni
2023**

Die werte-orientierten Führungsprinzipien sind im Einklang mit der Unternehmensstrategie und dem Leitbild erarbeitet.

**Sept.
2023**

Start des Pilotprojektes zum Leitbildprozess im Haus im Bergwinkel, Schlüchtern.

1. Phase

Start der Werte-Workshops in allen Häusern der Martin Luther Stiftung. Alle 900 Mitarbeitenden machen sich gemeinsam auf die Reise.

Die Schwerpunkte dieser Workshopreihe:

- Informieren
- Verstehen
- Kennenlernen
- Vernetzen
- Austauschen
- Reflexion
- Erleben: das eigene Wertesystem
- Ausprobieren: Die Stiftungswerte im Arbeitsalltag und der Praxis

2. Phase

Die Erkenntnisse aus den Werte-Workshops fließen in ein Empfehlungspapier, das individuell für jede Pflegeeinrichtung und jeden Bereich erarbeitet wird.

Jedes Empfehlungspapier wird mit den Leitungsteams individuell besprochen. Daraus entstehen Maßnahmen und Initiativen, die in einem Projektplan zusammengefasst werden.

Ziele der Phase 2:

- Mit kulturstiftenden Momenten Werte und Leitbild erleben
- Werte-orientierte Führung mit passenden Werkzeugen und Instrumenten unterstützen.

3. Phase

Die Umsetzung aller Maßnahmen aus der zweiten Phase wird in allen Häusern und Bereichen individuell begleitet.

Je nach Schwerpunkten werden neue Austauschformate eingeführt, und es wird gemeinsam an werte-orientierten Abläufen und Strukturen gearbeitet.

- Wie wollen wir in unserem Team die Werte leben?
- Welche Spielregeln, die die Werte widerspiegeln, definieren wir?
- Welche Prinzipien unterstützen unsere Zusammenarbeit?

4. Phase

Eine fortlaufende punktuelle Begleitung der Führungs- und Leitungskräfte fördert die Haltung und unterstützt bei der Umsetzung der Prinzipien und Prozessoptimierungen.

Strategisch wird weiter an den Zielen und Maßnahmen zur Verfolgung der 4 Strategien gearbeitet.

Das Format der Zukunftsgespräche sowie des strategischen Zielsetzungsprozesses werden als Werkzeuge dafür genutzt.

HERAUSFORDERUNGEN

Überlastung

**Fehlende
gesellschaftliche
Wertschätzung**

Zu wenig Zeit

Fachkräftemangel

**Arbeitgeber-
Image**

**(Re-)Finanzierung von
Pflegeleistungen**

Wertewandel

**Bürokratie /
Strukturen**

STÄRKEN

Diakonie

Mitarbeitende

Portfolio

Marktpositionierung

Geschichte

**Unternehmens-
führung**

Voraussicht

**Zukunfts-
orientierung /
Wachstumschance**

LEITBILD & UNTERNEHMENSSTRATEGIE



DAS ZUSAMMENSPIEL DER ELEMENTE



Die Mission ist der Weg zur Vision. Das Fundament der Mission ist die Strategie, die auf Marktbedürfnissen und nachhaltigem Wachstum fußt.

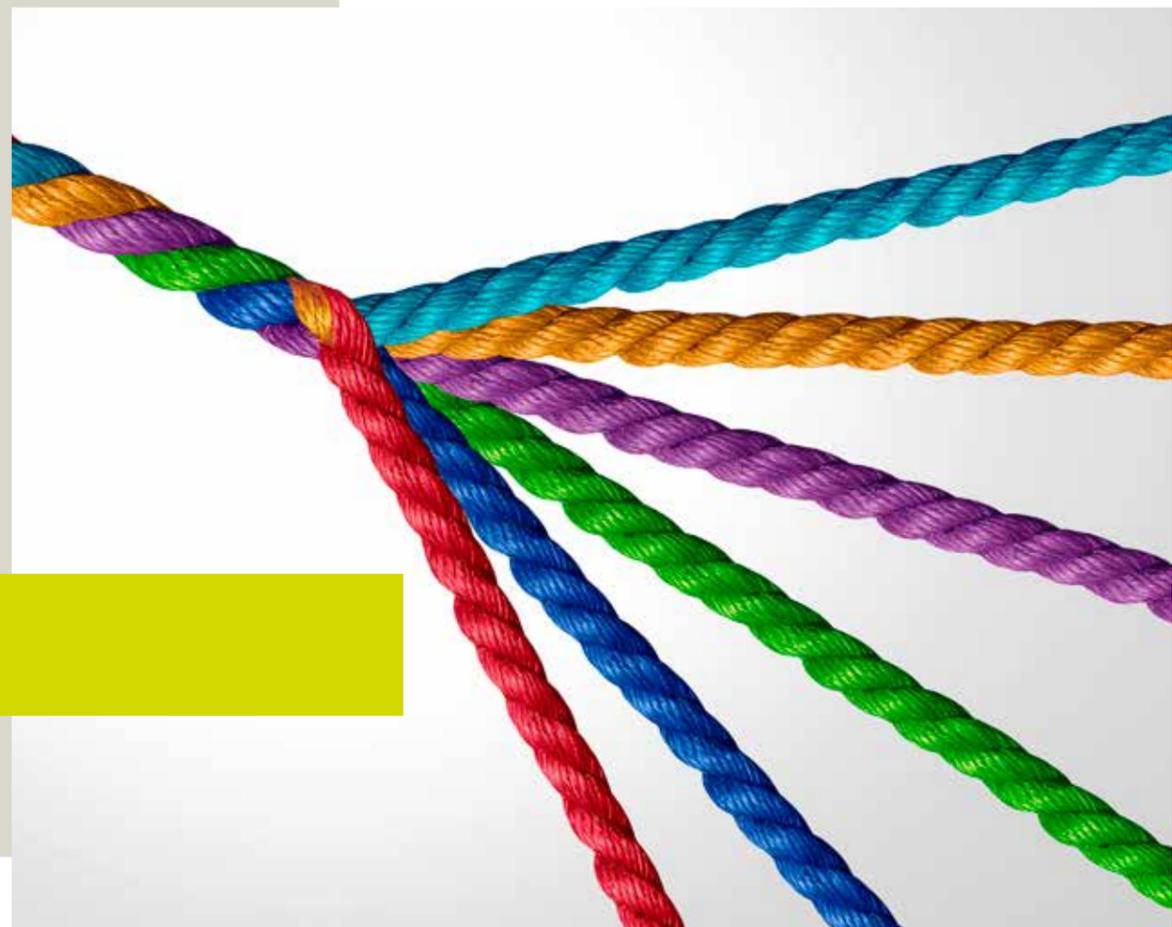
Die Werte bilden das starke Fundament für alle Elemente. Die Vision bildet die Spitze, die es zu erreichen gilt.

DIE STRATEGIE

Die Unternehmensstrategie der Martin Luther Stiftung setzt die Leitplanken für Wachstumschancen durch nachhaltige Zieldefinitionen und das Erkennen von Marktbedürfnissen. Sie hilft, sich auf Stärken zu konzentrieren und die richtigen Maßnahmen für die Zukunftsfähigkeit der Organisation zu definieren und umzusetzen.

4 Strategien bilden unseren Handlungsrahmen zur Erreichung der Vision:

**Nachhaltigkeit, Digitalisierung,
Personalentwicklung, Wirtschaftlichkeit**



STRATEGISCHE AUSRICHTUNG AUF EINEN BLICK

Wirtschaftlichkeit

Der Kern der Strategie ist die ehrliche Rendite als Anker einer zukunftsorientierten, anpassungsfähigen Organisation. Sie gibt den Spielraum zur konsequenten Umsetzung der drei anderen Strategien.

Personalentwicklung

Der Kern der Strategie ist es, Menschen zu befähigen und zu fördern, als Organisation Dinge zu tun, die sonst niemand tut und als mutige Entscheiderin voran zu gehen.

Digitalisierungsstrategie

Der Kern der Strategie ist es, als moderner diakonischer Träger mehr qualitative Zeit für die Menschen und ihre individuellen Bedürfnisse zu ermöglichen.

Nachhaltigkeit

Der Kern der Strategie ist es, die sozialen und nachhaltigen Arbeitsbeziehungen und -bedingungen langfristig zu stärken, nachhaltige und wirtschaftliche Entscheidungen zu treffen und Vorreiterin im ressourcenschonenden Umgang zu sein.

LEITSATZ NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE

Die ökologische Nachhaltigkeit ist uns immer schon wichtig. Nachhaltigkeit umfasst für uns jedoch auch die soziale und ökonomische Nachhaltigkeit der Berufe in der Altenhilfe und in der Stiftung.

Jeder Bereich soll zukünftig in der Lage sein, individuelle Nachhaltigkeitskriterien zu definieren und entsprechend zu handeln.

Auf Stiftungsebene wie auf individueller Ebene soll eine nachhaltige Entscheidung, wo immer möglich, Priorität haben. Wo (noch) nicht möglich, soll es unser Auftrag sein, es möglich zu machen.

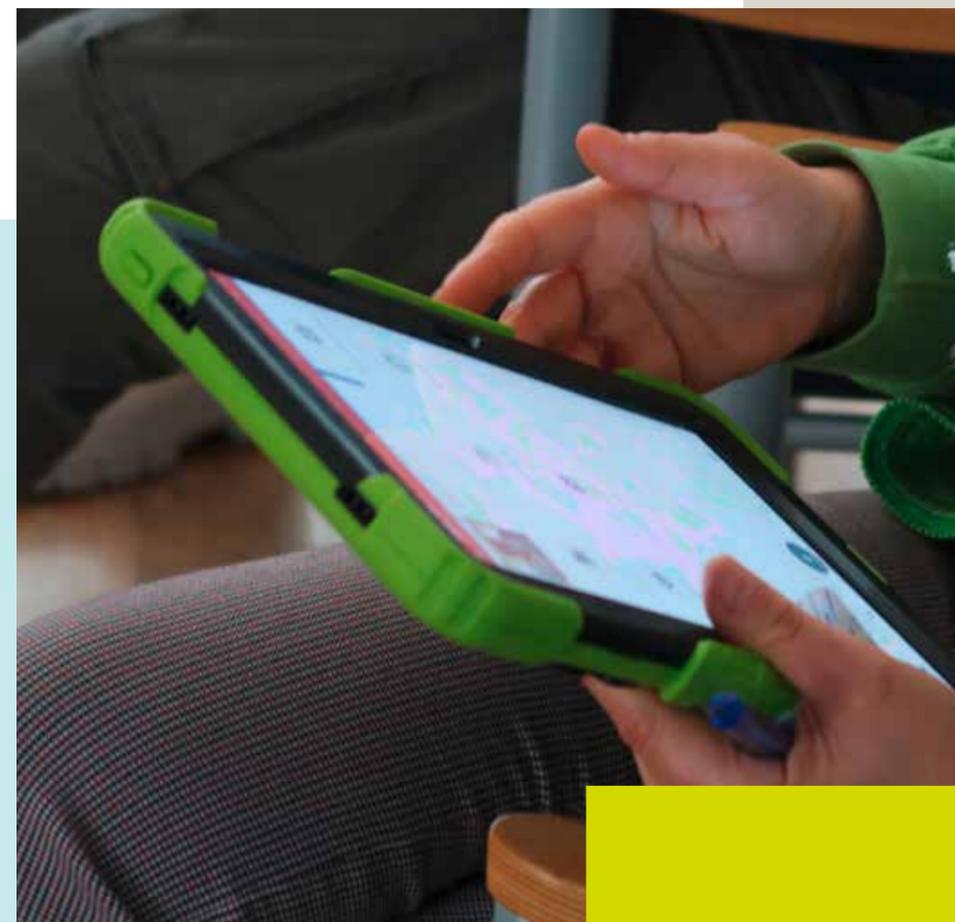


LEITSATZ DIGITALISIERUNGS- STRATEGIE

Diese Strategie umfasst eine durchdachte Digitalisierung von Prozessen und Systemen, um uns gut für die Zukunft aufzustellen.

Unsere Digitalisierungsstrategie hat dabei ein vorrangiges Ziel:

Ob Bewohnende, Angehörige, Mitarbeitende, Partner*innen, Lieferanten – der Einsatz innovativer Systeme ermöglicht uns mehr qualitative Zeit für die Menschen und ihre individuellen Bedürfnisse zu haben.



LEITSATZ PERSONALENTWICKLUNGS- STRATEGIE

Die Personalentwicklungsstrategie umfasst alle Entscheidungen, die die Stiftung als Trägerin und als Arbeitgeberin stark, sicher und zukunftsgerichtet machen. Um das zu unterstützen, sollen alle Mitarbeitenden Zugang zu Weiterbildungs- und Entwicklungsmaßnahmen haben.

Als Stiftung wollen wir die Entscheidungen bevorzugen, die mutig sind. Wir wollen Dinge tun, die andere nicht tun, und uns für gesellschaftliche Themen einsetzen, die wichtig sind. Wir wollen eine Haltung vertreten, auf die wir stolz sind.



LEITSATZ WIRTSCHAFTLICHKEITS- STRATEGIE

Die Wirtschaftlichkeitsstrategie basiert auf dem Gedanken der „ehrlichen“ Rendite und hat zum Ziel, die anderen Strategien möglich zu machen.

Wirtschaftlichkeit soll im Einklang mit der Vision und der Mission erfolgen.



DAS LEITBILD

Ein Leitbild hat primär eine Funktion: Orientierung geben und Identität stiften. Vor allem in Zeiten des Umbruchs. Ein Leitbild ist der Fels in der Brandung, der Sicherheit gibt und Sinn stiftet.

Das wichtigste Element des Leitbildes sind die Werte: Sie sind wie Edelsteine, die einen auf der Reise begleiten. Wir definieren die Werte auch als den Charakter des Miteinanders.



LEITSATZ MISSION

Wir lassen Raum für individuelle Wünsche und Bedürfnisse und nutzen die Synergien unserer Stiftung, um Partnerin und Begleiterin für die Menschen zu sein. Unsere Mission steht im Einklang mit unserem christlich geprägten Auftrag, welcher das Fundament für unseren Anspruch und unsere Leidenschaft an die tägliche Arbeit ist.



Die Individualität der Menschen
ist die Inspiration für unsere Arbeit

LEITSATZ VISION

Dank unserer Erfahrung und unserem Wissen ermöglichen wir den uns anvertrauten Menschen die Zuwendung nach ihren persönlichen Bedürfnissen, die ihnen in dieser Phase des Lebens am wichtigsten sind.



Wir denken
Altenhilfe neu, menschlich,
verbindend,
nachhaltig

WERTE

ENGAGEMENT

Durch unser Engagement sind wir die Stiftung, die Sinn stiftet! Wir sammeln Erfahrungen, teilen unser Wissen, leisten einen Beitrag und bewirken Gutes. Denn gemeinsam macht es einfach mehr Spaß!

VERTRAUEN

Vertrauen ist das Fundament einer jeden Beziehung: Wir vertrauen einander, vertrauen in die Zukunft und den Menschen, die wir begleiten dürfen. Vertrauen gibt uns die Möglichkeit, uns gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam zu wachsen.

VERANTWORTUNG

Verantwortung ist unsere Motivation. Als moderner, professioneller und innovativer diakonischer Träger packen wir Dinge an, die sonst keiner tut. Denn wir wollen nachhaltige Bedingungen für die Arbeit, die Umwelt und unsere Gesellschaft schaffen.



WERTE

WERTE-ORIENTIERTE FÜHRUNG

Wir, die Führungskräfte der Martin Luther Stiftung Hanau, verantworten die Vision und die Strategie der Stiftung mit. Unsere Impulse, unser Wissen und unsere Erfahrungen setzen wir mit ein, um

- Vorbild zu sein,
- Identität zu stiften und
- eine Konstante zu bilden.

Die Art wie wir führen, prägt die Stiftungskultur und ist menschlich, verbindend und nachhaltig.



WERTE UND FÜHRUNG DIE FÜHRUNGSPRINZIPIEN

Werte-orientierte Führungskräfte, das sind Führungskräfte, die ihr Handeln auf Werte stützen und klare Prinzipien verfolgen. Denn aus Werten entstehen Prinzipien in Verhalten und Regeln.

Werte-orientierte Führungskräfte machen sich selbst und ihr Team erfolgreich, indem sie anhand von Werten Sinn und Orientierung geben. Ihr Handeln beruht somit auf Führungsprinzipien, die von Werten zu Wertschöpfung führen.



DIE FÜHRUNGSPRINZIPIEN

Unser persönliches Engagement prägt die Zukunft der Stiftung. Wir vernetzen uns, wir bilden uns weiter, wir geben unser Wissen weiter und stellen die Weichen für eine zukunftsfähige Organisation.

- Wir fordern niemals etwas, das wir nicht selbst vorleben
 - Wir fördern Einsatzbereitschaft und die Freude daran, sich zuständig zu fühlen, Dinge zu sehen und mitzudenken
 - Als Führungskräfte sind wir Ermöglicher: Wir bringen unsere Fähigkeiten mit ein, um den Rahmen für Engagement zu schaffen
 - Unsere Führung zielt auch darauf ab, aus der Stiftung den attraktivsten Arbeitgeber der Branche zu machen
 - Wir tun das, was am besten für die Organisation ist, unabhängig von persönlichen Befindlichkeiten
 - Wir engagieren uns in Teamwork, Motivation und Kreativität
- Wir betrachten es als unsere Führungsverantwortung, freiwilliges Engagement und das Ehrenamt zu fördern, attraktiv zu gestalten, den Gemeinschaftssinn und das soziale und gesellschaftliche Engagement zu fördern.

ENGAGEMENT

DIE FÜHRUNGSPRINZIPIEN

VERTRAUEN

Vertrauen in der Führung ist der Grundstein. Wir haben ein Grundvertrauen in jeden einzelnen Menschen in der Stiftung und gehen davon aus, dass er das Beste für die Organisation will und hier richtig ist:

- Wir trauen unseren Mitarbeitenden etwas zu
- Wir vertrauen in die Stiftung, deren Richtung wir lenken
- Ich vertraue in mich und verdiene mir meine Vertrauenswürdigkeit
- Wir fördern gleichermaßen dieses Selbstvertrauen in den Mitarbeitenden
- Als Führungskräfte diskutieren wir ehrlich und konstruktiv die Grenzen von Vertrauen
- Kontrollmechanismen in der Führung verstehen wir nicht als Widerspruch zu einer vertrauensvollen Führung, sondern als Teil davon
- Wir setzen sie dort ein, wo sie wirkungsvoll sind, den Mitarbeitenden Beständigkeit und Struktur bieten sowie der Organisation Sicherheit und Fortschritt
- Zertifiziertes Vertrauen bietet den Mitarbeitenden einen nachhaltigen Rahmen und Handlungsspielraum zur persönlichen und gestalterischen Entfaltung
- Wir dominieren nicht, wir führen
- Klarheit der Rollen, der Aufgaben- und Verantwortungsbereiche ist Führungsaufgabe. Meiner inklusive
- Wir spielen nach den Regeln, denn diese machen uns zu Gewinnern

DIE FÜHRUNGSPRINZIPIEN

- Das, was wir sagen, stimmt mit dem überein, was wir tun
- Unsere Entscheidungen sind nachvollziehbar
- Als Führungskräfte sind wir Teil des Teams
- Als Führungskräfte treffen wir im Sinne der Vision nachhaltige und zukunftsgerichtete Entscheidungen
- Wir verantworten die Qualität und Wirksamkeit unserer Prozesse und überprüfen diese kritisch darauf, ob sie einen Mehrwert bieten
- Wir tragen die Verantwortung dafür, die Werte als Fundament des Denkens und Handelns an alle Mitarbeitenden zu vermitteln und den Rahmen zu schaffen, in dem die Werte gelebt werden können
- Wir verfolgen unsere Ziele und lassen uns nicht ablenken
- Die mentale und physische Gesundheit unserer Mitarbeitenden ist unser höchstes Gut. Wir setzen uns dafür ein, Maßnahmen zu ergreifen und vorausschauend zu denken, um gute und nachhaltige Arbeitsbedingungen zu ermöglichen

Wir verantworten die soziale, ökonomische und ökologische Nachhaltigkeit der Stiftung: Wir schaffen Arbeitsbedingungen, die auf die Zukunft ausgerichtet sind und den Menschen in den Mittelpunkt stellen. Wir bevorzugen ökologisch-nachhaltige Entscheidungen, wann immer möglich. Mit unseren strategischen Entscheidungen haben wir die ökonomische Nachhaltigkeit fest im Blick.

VERANTWORTUNG



IMPRESSUM

MARTIN LUTHER STIFTUNG HANAU

Martin Luther Stiftung Hanau
Martin-Luther-Anlage 8
63450 Hanau
info@vmls.de
www.vmls.de

Die Konzeption und Umsetzung des
Leitbildprojektes erfolgt mit Unterstützung
der Agentur Denkstarter GmbH
www.denkstarter.de

Gestaltung: Design To Publish, Hanau
www.design2publish.de

Bilder: Martin Luther Stiftung Hanau,
iStock, Shutterstock
Zukunftsbild: Helge Windisch





RECYCLING
PAPIER

Martin Luther Stiftung Hanau
www.vmls.de
#mlshanau #pflegerockt

